

hyperDENT®

V8

hyperDENT® V8: Spitzenklasse in der CAM-Dentaltechnik

Die neue hyperDENT® Version überzeugt durch vereinfachte Workflows und verbesserte Funktionen, die ein effizienteres Arbeiten ermöglichen. Eine für das Praxis-Labor neu gestaltete Benutzeroberfläche gewährleistet zudem ein intuitives Arbeiten und reduziert dadurch die Anzahl der notwendigen Arbeitsschritte.

- Durch die **Mehrfach-Halter Unterstützung** ist es innerhalb des ausgewählten Rohteilhalters möglich, mehrere Teile in verschiedenen Rohteilen, an unterschiedlichen Slots/Positionen zu laden und werkzeugwechsoptimiert zu berechnen.
- Der Workflow wurde durch **intelligente Vorschläge für Rohteile** (neuer Umgebungsfiler), das **automatische Neigen von Objekten** im Nesting-Prozess, die **Objektyp-spezifischen Konnektorprofile** und **verbesserte Konnektorenberechnung** deutlich vereinfacht.
- Die **manuelle Erkennung von Präparationsgrenzen** wurde deutlich vereinfacht.
- Die **neue 4-Achs Simultan Bearbeitung** sorgt für die Verbesserung der Oberfläche bei vorgefertigten Rohteilen (Prefabs).
- Durch die Verwendung von **64-Bit Zyklen** können Berechnungszeiten stark verkürzt werden.
- Alle Objekttypen erhalten die **Funktion „Löcher“**, mit deren Hilfe Bohrungen oder Gewinde in Bauteilen bearbeitet werden können.
- Die **neu gestaltete Benutzeroberfläche** wirkt moderner und kann noch besser personalisiert werden. Zudem wurde der Workflow geändert und auf das zu bearbeitende Teil fokussiert. In der Practicelab-Version wurde ein völlig neuer „Click-Through“-Workflow integriert, der eine erleichterte, intuitive Bedienung erlaubt.

 **FOLLOW-ME!**
TECHNOLOGY GROUP

follow-me-tech.com

hyperDent® V8 Datenblatt

Practicelab	Compact	Classic	Funktion	Beschreibung
X	X	X	Projekt-Management	Projekt- und Rohteilverwaltung, Eingabe von Chargen-Nr. und ID möglich.
X	X	X	Projekt-Report	Projekt-Bericht als Ausdruck oder Exportdatei (PDF).
-	X	X	Load-Wizard „Traditional“	Automatischer Aufruf der Prozessschritte im Workflow frei wählbar.
X	-	-	Load-Wizard „Click-Through“	Automatische Führung in Workflow.
X	X	X	Autonesting	Lokales Nesting: Nach dem Einladen des Objektes ist ein automatisches Nesting im lokalen Bereich möglich. Platzsparendes Schachteln im Blank. Globales Nesting: Objekte werden direkt beim oder nach dem Laden im Blank geschachtelt. Verschiedenste Nestingparameter können halterspezifisch eingestellt und gespeichert werden.
-	X	X	Calculation Merge	Werkzeugwechsoptimierung bei Mehrfachhaltern, z. B. bei Prefabs. Zusammengeführte Berechnung von mehreren Projekten.
-	X	X	Rondenbearbeitung	Bearbeitung von Ronden jeglicher Art möglich.
X	X	X	Blockbearbeitung	Bearbeitung von Blöcken, wie z. B. Glaskeramik oder Hybridkeramik (E.Max, Ultimate, Enamic,...).
X	X	X	Prefabs	Bearbeitung von Rohteilen mit vorgefertigter Implantat-Anschlussgeometrie.
-	X	X	Sinterframe	Generierung von Sinterrahmen zum einfachen Sintern von großen Brücken usw. aus Zirkonoxid.
-	X	X	Traversen	Zum platzsparenden Schachteln können zwischen mehreren Objekten Traversen gespannt werden, automatisch bei überlappenden Konnektoren.
X	X	X	CAD-Connect (3Shape ...)	hyperDENT® aus dem CAD-Programm heraus aufrufen oder Objekte direkt laden, CAD-Daten werden direkt in die hyperDENT® Objektdatenbank übernommen. Automatisches Importieren des CAD Outputs in die hyperDENT® Datenbank.
-	-	X	Multi-Start, mehrere Instanzen hD gleichzeitig	hyperDENT® kann mehrfach starten, um gleichzeitig mehrere Projekte bearbeiten zu können.
-	-	X	Freie Bearbeitungsbereiche	Definition von benutzerspezifischen Bereichen zur Bearbeitung von besonderen Bereichen am Objekt möglich (verschiedene Frässtrategien, Werkzeuge und Jobparameter).
X	X	X	Multihalter Unterstützung	Bearbeitung und Berechnung mehrerer Objekte/Rohteile im Multihalter.
-	X	X	Neu gestaltete Benutzeroberfläche	Neue Optik der Benutzeroberfläche. Größen und Farben frei editierbar.
X	-	-	Neue Benutzeroberfläche mit „Click-Through“-Workflow	Neu gestaltete Benutzeroberfläche mit vereinfachtem Workflow für intuitives Handling.
X	-	-	Machine-Connect	Fräsprogramm kann direkt auf die Maschine geladen werden (zur Zeit nur Roland DWX-4W).
X	X	X	Auto-Filter Stockmodels/Rohteile bzgl. Umgebung	Automatischer Vorschlag des geeigneten Rohteiles.
X	X	X	Fräsbahnberechnung: 64-Bit-Zyklen	Schnellere Fräsbahnberechnung durch 64-Bit Zyklen.
O	X	X	Feature Detection	Erkennung der Präparationsgrenzen und Schraubenkanäle ohne CAD-Schnittstelle möglich.
X	X	X	Auto-Connectors	Automatisches setzen von Konnektoren.
X	O	O	Grinding Module	Bearbeitung von Glaskeramik/Lithium Disilicate usw. durch spezielle, werkzeugschonende für das Schleifen optimierte Zyklen.
-	O	O	Multi Machine Usage	Alle Maschinentypen in jeder Anzahl. Damit ist es möglich mehrere Maschinen und/oder Maschinentypen anzusteuern.
-	-	O	Template Generator Module	Möglichkeit Templates zu schreiben und editieren. Erstellen von eigenen Frässtrategien, anpassen von Werkzeugen und Schnittdaten.
-	-	O	Implant Module	Möglichkeit zum Definieren der Bearbeitungskategorien und Bearbeitungsbereiche von Implantatanschlüssen. Aufteilung in unterschiedliche Bereiche zur Bearbeitung mit separaten Werkzeugen und Strategien (Template Generator Module notwendig zur eigenständigen Konfiguration).
-	-	O	Geometrien	Vorbereitete Austauschgeometrien zum schnellen und einfachen Bearbeiten von Abutments und Multiunits.
O	O	O	Full Denture Module	Bearbeitung von dentalen Vollprothesen inkl. Merz Baltic Denture System mit speziellen Strategien.
-	O	O	Lava Workflow	Bearbeitung von Lava Materialien im 3M Lavaworkflow.

X = Funktion vorhanden O = Option - = Funktion/Option nicht vorhanden